

Einheit 4

Arbeitsblatt 17

Name _____

Nicht nur Drogen sind ein großes Problem unserer Zeit, sondern auch Essstörungen. Menschen, die zu viel essen, die nicht wissen, wann sie genug gegessen haben, leiden an 'Esssucht'. Das Gegenteil davon ist 'Magersucht', oder Anorexie.

1a Hören Sie einen Erfahrungsbericht von Jutta W., die anorexisch war und sich langsam von der Krankheit befreit. Welche Satzteile passen zusammen?

- | | |
|--|---|
| 1 Ich war ziemlich pummelig, | a und habe durch die Therapie eine Freundin gefunden. |
| 2 Meine Eltern machten sich um mich Sorgen, | b als ich in die Realschule ging. |
| 3 Ich bin jetzt dreizehn | c und sah mich immer als die 'fette Kuh'. |
| 4 Ich schaute mindestens zehn Mal in den Spiegel | d aber ich sagte nichts. |

1b Welche der folgenden Sätze sind richtig, welche falsch?

- a Die Eltern lachten Jutta aus und nannten sie „Pummelchen“.
- b Obwohl sie weniger aß, nahm Jutta nicht ab.
- c Die Ärztin nahm sich viel Zeit für Jutta.
- d Jutta kann jetzt gar nichts mehr essen und nimmt nur Medikamente.

1c Was sind Ihrer Meinung nach die Gründe für Essstörungen? Schreiben Sie zwischen 50 und 60 Wörter.

Die folgenden Fragen werden Ihnen dabei helfen:

- ◆ Was kann zu Essstörungen führen?
- ◆ Wie kann man helfen?
- ◆ Was sollte sich ändern?

2a Aids, eine weitere Krankheit unserer Zeit, ist bereits die häufigste Todesursache in Afrika. Hören Sie den folgenden Beitrag zum Thema Aids und ergänzen Sie den folgenden Text.

In Deutschland sind über _____ Menschen angesteckt. Weltweit sind bereits mehr als _____ Millionen Menschen an Aids gestorben. Über _____ Millionen Menschen leben mit dem Aids-Virus. _____ von _____ Aids-Fällen kommen aus heterosexuellen Beziehungen.

2b Beantworten Sie diese Fragen.

- a Wie kann man sich vor Aids schützen?
- b Welche Arten von Kontakt kann man mit Aids-Patienten haben, ohne sich anzustecken?

3 Hören Sie sich den Hörtext noch einmal an. Lesen Sie den Text unten 'Hilfsprogramm gegen Aids'. Schreiben Sie dann einen Artikel für eine Lokalzeitung zum Thema 'Aids'. (60–80 Wörter)

Die folgenden Punkte/ Fragen werden Ihnen dabei helfen:

- ◆ Wie viele Menschen haben Aids/ den Aids Virus?
- ◆ Wie hilft das Rote Kreuz?
- ◆ Wie kann man Aids verhindern?

Hilfsprogramm gegen Aids

Die Zahl der Aids-Infizierten in Namibia steigt ständig. Daher haben das Deutsche Rote Kreuz (DRK) und das Namibische Rote Kreuz gemeinsam ein neues Aids-Hilfsprogramm gestartet. Ziel des Programms ist es, Dorfmitglieder und Familien über den Virus aufzuklären. Das Projekt wird hauptsächlich aus EU-Mitteln finanziert und soll voraussichtlich drei Jahre dauern. Im Norden Namibias hat man bereits mit der Schulung und Aufklärungsarbeit begonnen.